

Es informiert Sie	Nicole Schey
Telefon (0202)	563 - 7345
Fax (0202)	563 - 8021
E-Mail	nicole.schey@stadt.wuppertal.de
Datum	13.11.12

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Elberfeld (SI/2058/12) am 07.11.2012

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Hans-Peter Degen , Frau Claudia Hardt , Herr Franz-Josef Kirch , Frau Andrea Knorr , Herr Joachim Knorr , Herr Karl-Heinz Krieglstein ,

von der SPD-Fraktion

Frau Karin Ernst , Herr Thomas Kring , Herr Manfred Lichtleuchter , Herr Hans Jürgen Vitenius ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Klaus-Dieter Lüdemann ,

von der FDP

Herr Alexander Markus Bialek ,

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Cemal Agir , Herr Jörg-Henning Schwerdt ,

von der WfW

Herr Ralf Michael Erich Streuf ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Frau Bettina Brücher , Herr Ralf Otto Jacob , Frau Sadiye Mesci-Alpaslan ,

als Vertreter/in des Oberbürgermeisters

Herr Matthias Nocke ,

Vertreter/innen der Verwaltung

Frau Laura Wester , Herr Thomas, Herr Arnold

WSW

Herr Lauersdorf, Herr Massing

Schriftführerin

Frau Nicole Schey ,

Nicht anwesend sind:

von der SPD-Fraktion

Herr Johannes van Bebber ,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Marcus Kilian , Frau Gerta Siller , Frau Anke Woelky ,

Schriftführer / in:

Nicole Schey

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:30 Uhr

Frau Bezirksbürgermeisterin Hardt eröffnet die Sitzung, begrüßt die Gäste und Berichterstatter. Die Tagesordnung wird um einen nichtöffentlichen Teil zum Thema Bauvorhaben erweitert.

I. Öffentlicher Teil

1 Präsentation WSW zur Stadtentwässerung

Herr Arnold (Koordinierungsstelle Stadtentwässerung), Herr Massing und Herr Lauersdorf (WSW, Stadtentwässerung) berichten über die Anpassungsstrategie der Wuppertaler Stadtentwässerung an die Folgen des Klimawandels und Überflutungsanalyse bei Starkregenereignissen und die Regenwasserbehandlung bei Anschluss an den Entlastungssammler Wupper.

2 Bericht aus dem Jugendrat

Der Bericht liegt der BV schriftlich vor.

3 Neufassung - Verkehrssicherer und barrierefreier Ausbau der Einmündung Uellendahler Straße/Mirker Straße Vorlage: VO/0309/12

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die BV Elberfeld empfiehlt dem Verkehrsausschuss wie folgt – ungeändert – zu beschließen:

Der Verkehrsausschuss beschließt die Durchführung der Maßnahme Barrierefreier Ausbau der Einmündung Uellendahler Straße/Mirker Straße mit einem Kostenrahmen von 60.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

4 Bebauungsplan 1160 - Herzogstraße / Neumarktstraße - - Anordnung einer Veränderungssperre - Vorlage: VO/0732/12

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die BV Elberfeld empfiehlt dem Rat der Stadt Wuppertal wie folgt – ungeändert – zu beschließen:

Die Satzung über eine Veränderungssperre für das Grundstück Erholungstraße 19 in Wuppertal-Elberfeld wird gemäß Anlage 01 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 5** **Bebauungsplan 1160 - Herzogstraße / Neumarktstraße -
- Offenlegungsbeschluss -
Teilaufhebung des Durchführungsplans Nr. 120 - Bereich Luisenstraße /
Klotzbahn / Herzogstraße / Von-der-Heydt-Platz / Erholungsstraße /
Grünstraße
- Offenlegungsbeschluss -
Vorlage: VO/0672/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die BV Elberfeld empfiehlt dem Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Bauen wie folgt – ungeändert – zu entscheiden:

1. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans 1160 umfasst die Baublöcke zwischen Neumarktstraße, Herzogstraße und Grünstraße wie in der Anlage 01 dargestellt.
2. Die Offenlegung des Bebauungsplans Nr. 1160 – Herzogstraße / Neumarktstraße – wird gemäß § 3 Abs. 2 BauGB für den unter 1 genannten Geltungsbereich beschlossen. Das Bebauungsplanverfahren wird als Verfahren der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB durchgeführt. Von der Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und der zusammenfassenden Erklärung gem. § 10 Abs. 4 BauGB wird abgesehen; das Monitoring gem. § 4c BauGB ist nicht anzuwenden.
3. Die Erweiterung der Teilaufhebung des Durchführungsplans Nr. 120 – Bereich Herzogstraße / Von-der-Heydt-Platz / Erholungsstraße / Grünstraße – wie in Anlage 04 dargestellt, wird beschlossen.
4. Die Offenlegung der Teilaufhebung des Durchführungsplans Nr. 120 – Bereich Herzogstraße / Von-der-Heydt-Platz / Erholungsstraße / Grünstraße – wie in Anlage 04 dargestellt, wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

-
- 6** **Änderung der Straßenverzeichnisse zur Straßenreinigungssatzung
Vorlage: VO/0712/12**

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die Bezirksvertretung stimmt dem Vorschlag des ESW zur Änderung des Straßenverzeichnisses zur Straßenreinigungssatzung gemäß Anlage zu und empfiehlt dem Rat der Stadt entsprechend zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

7 Neustrukturierung der Ferienbetreuung an den offenen Ganztagschulen im Primarbereich ab dem Schuljahr 2013/2014

Vorlage: VO/0516/12

Zu einem späteren Zeitpunkt in der Sitzung bitten Herr Agir und Herr Schwerdt um Aufnahme ins Protokoll, dass sie mit der Neustrukturierung nicht einverstanden sind.

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die BV Elberfeld nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

8 Ausbau der Betreuungsplätze für Kinder unter 3 Jahren in Tageseinrichtungen für Kinder

Vorlage: VO/0623/12

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die BV Elberfeld nimmt die Vorlage ohne Beschluss entgegen.

9 Erneuerung der Treppenanlage Bredter Straße

Vorlage: VO/0512/12

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die Erneuerung der Treppenanlage Bredter Straße wird zu geschätzten Gesamtbaukosten von 43.000 € beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

10 Benennung der Treppe westlich der Ekkehardstraße

Vorlage: VO/0678/12

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die Treppe westlich der Ekkehardstraße wird benannt und erhält den Namen

Richard - Samuel - Treppe

Abstimmungsergebnis:

Einstimmigkeit

**11 Außengastronomie Luisenstraße 79-81
Vorlage: VO/0771/12**

Herr Kring erläutert den gemeinsamen Antrag. In diesem konkreten Fall gehe es darum, ein verträgliches Miteinander von Anwohnern und Gastronomie zu gewährleisten. Hier beeinträchtigt die Außengastronomie über die Fläche vor dem Lokal hinaus das ebenerdige Wohnen im Nachbarhaus.

Herr Bialek sieht den Antrag kritisch und fragt, ob es Beschwerden gegeben habe und ob Gespräche mit dem Betreiber der Gaststätte geführt worden seien. Er verweist außerdem auf die derzeitige Diskussion um die Lautstärke im Luisenviertel.

Herr Vitenius weist darauf hin, dass diese Diskussion mit diesem Sachverhalt gar nichts zu tun habe und es sich hier um einen Einzelfall handle, der mit der Gesamthematik nicht in Zusammenhang stünde.

Frau Hardt erklärt dass die Besonderheit hier sei, dass sich im Nachbargebäude eine Erdgeschosswohnung befinde, die nur durch den schmalen Bürgersteig von den Tischen getrennt sei. Dieser Sonderfall stehe nicht in Zusammenhang mit der allgemeinen Diskussion.

Herr Lüdemann, Frau Hardt und Herr Kring merken an, dass es sowohl mit den Betreibern des Lokals als auch mit der Vermieterin des Nachbargebäudes Kontakt gegeben habe.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass ein gutes Miteinander wichtig ist.

Herr Bialek bittet um Vertagung der Entscheidung auf die nächste Sitzung, damit mit den Betreibern noch einmal gesprochen werden könne. Dieser Antrag wird abgelehnt.

Für Vertagung: 3 Stimmen (FDP, WfW und die Linke),

1 Enthaltung (Die Linke),

CDU, SPD und Bündnis 90/Die Grünen dagegen

Beschluss der Bezirksvertretung Elberfeld vom 07.11.2012:

Die BV Elberfeld beschließt, die Außengastronomie der Gaststätte Katzensgold auf den Bereich vor dem Gebäude Luisenstraße 81 zu beschränken.

Abstimmungsergebnis:

Stimmenmehrheit gegen die Stimmen der FDP, WfW und eine Stimme die Linke

bei einer Enthaltung Die Linke

12 Freie Mittel

Herr Lüdemann beantragt, die Entscheidung über die Vergabe der freien Mittel auf die kommende Sitzung zu vertagen.

Dem Antrag wird einstimmig entsprochen.

13 Berichte und Mitteilungen

1. Einweihung Hans-Joachim-Thias-Weg
2. Sitzungstermine 2013
3. Bürgerantrag

Über die eingegangenen Bürgeranträge zum Bau eines Aufzuges vom Hauptbahnhof in die Distelbeck wird in der Dezembersitzung beraten. Vorab wird geklärt, welches Gremium der richtige Adressat für diesen Antrag ist.

4. Die BV bittet die Verwaltung mitzuteilen, ob es einen Lösungsansatz zur Problematik der Reisebushaltestelle am Neuenteich gibt und fragt, ob sich eine Entspannung der Situation am Neuenteich für die Anwohner ergeben habe, weil mittlerweile viele Reisebusse am Wall und auch an der Stadthalle abfahren.
5. Die Verwaltung wird gebeten mitzuteilen, ob die Straßen- und Bürgersteigdecke in der Luisenstraße auf Höhe der Hausnummer 66, nachdem die Bauarbeiten abgeschlossen sind, wieder in den alten Zustand zurückgesetzt werden soll.
6. Herr Kring regt an, dass die Verwaltung zum Thema Drei-Kaiser-Denkmal in der BV berichten soll. Herr Nocke erläutert, dass derzeit geklärt wird, ob es sich hier um ein Denkmal handelt. Der Kulturausschuss befasst sich mit dem Thema.
7. An der Turnhalle Distelbeck scheinen die Scheiben herauszufallen, das GMW wird informiert.

8. Herr Vitenius erinnert an die Anfrage zum Fußgängerüberweg an der Station Natur und Umwelt. (Die Verwaltung arbeitet derzeit an einer Lösung)

Claudia Hardt
Bezirksbürgermeisterin

Nicole Schey
Schriftführer/in